

Grundlagen der Leistungsbewertung im Fach Informatik

Leistungsbewertungen sind ein kontinuierlicher Prozess. Bewertet werden alle von Schülerinnen und Schülern im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten Leistungen. Die Leistungsbewertung bezieht sich auf die im Unterricht erbrachten Leistungen.

Die Leistungsbewertung setzt voraus, dass die Schülerinnen und Schüler im Unterricht Gelegenheit hatten, die entsprechenden Anforderungen kennenzulernen und sich auf diese vorzubereiten. Die Lehrerin bzw. der Lehrer muss ihnen Gelegenheit geben, die geforderten Leistungen auch zu erbringen.

Sekundarstufe I

Klassenarbeiten

Klassenarbeiten dienen der schriftlichen Überprüfung der Lernergebnisse einer vorausgegangenen Unterrichtssequenz. Sie sind so anzulegen, dass die Schülerinnen und Schüler Sachkenntnisse und methodische Fertigkeiten nachweisen können.

In Klassenarbeiten sollen unter Berücksichtigung des hausinternen Curriculums die Methoden- und inhaltsbezogenen Kompetenzen überprüft werden.

Richtwerte zur Leistungsbewertung von Klassenarbeiten:

Prozent, ab	0	20	40	55	70	85
Note	ungenügend	mangelhaft	ausreichend	befriedigend	gut	Sehr gut

Ansonsten sind die Vorgaben der Richtlinien zur Leistungsbewertung einzuhalten.

Im WP II Bereich Politik/Informatik: Kursarbeiten können auch Absprache und Berücksichtigung des hausinternen Curriculums und der APO-SI durch Schülerstudien ersetzt werden.

Im WP II Bereich Informatik/Mathematik/Physik: Pro Jahr kann eine Arbeit unter Berücksichtigung des hausinternen Curriculums und der APO-SI durch eine schriftliche Projektarbeit ersetzt werden. Zu berücksichtigen sind dabei die Voraussetzungen zur Beurteilung von Team/Projektarbeiten wie z. B. die Notwendigkeit der genauen Zuordnung der Leistungen. (vgl. Richtlinien Informatik)

Sonstige Mitarbeit

Dem Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“ kommt der gleiche Stellenwert zu wie dem Beurteilungsbereich Klassenarbeiten. Der Bewertungsbereich „Sonstige Mitarbeit“ erfasst die Qualität und Kontinuität der Beiträge, die die Schülerinnen und Schüler im Unterricht einbringen. Diese Beiträge sollen unterschiedliche mündliche und schriftliche Formen in enger Bindung an die Aufgabenstellung und das Anspruchsniveau der jeweiligen Unterrichtseinheit umfassen. Gemeinsam ist diesen Formen, dass sie in der Regel einen längeren, abgegrenzten, zusammenhängenden Unterrichtsbeitrag einer einzelnen Schülerin, eines einzelnen Schülers bzw. einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern darstellen.

Zu "Sonstige Mitarbeit" zählen beispielsweise

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch,
Die Fähigkeit, den Schulrechner als Werkzeug in den unterrichtlich erschlossenen Anwendungszusammenhängen korrekt einzusetzen,
der Lerngruppe vorgestellte Protokolle und Referate,
Projektarbeit (es gelten die Vorgaben der Richtlinien zur Leistungsbewertung von Projektarbeiten),
kooperative Leistungen im Rahmen von Gruppenarbeit
- kurze schriftliche Übungen

Sekundarstufe II

Klausuren

Klausuren dienen der schriftlichen Überprüfung der Lernergebnisse in einem Kursabschnitt. Klausuren sollen darüber Aufschluss geben, inwieweit im laufenden Kursabschnitt gesetzte Ziele erreicht worden sind. Sie bereiten auf die komplexen Anforderungen in der Abiturprüfung vor.

Wird anstatt einer Klausur eine Facharbeit geschrieben, wird diese Note für die Klassenarbeit wie eine Klausurnote gewertet.

Richtwerte zur Leistungsbewertung in Anlehnung an die Abiturvorgaben:

%, bis	20	26,7	33,3	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95	100
Note	+	5-	5	5+	4-	4	4+	3-	3	3+	2-	2	2+	1-	1	1+
Punkte	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

Ansonsten sind die Vorgaben der Richtlinien zur Leistungsbewertung einzuhalten.

Sonstige Mitarbeit

Dem Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“ kommt der gleiche Stellenwert zu wie dem Beurteilungsbereich „Klausuren“. Im Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“ sind alle Leistungen zu werten, die eine Schülerin bzw. ein Schüler im Zusammenhang mit dem Unterricht mit Ausnahme der Klausuren und der Facharbeit erbringen.

Dazu gehören:

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Hausaufgaben
- Mitarbeit im Team (es gelten die Vorgaben der Richtlinien zur Leistungsbewertung im Bereich „Mitarbeit im Team“)
- Umgang mit verfügbaren Systemen
- Schriftliche Übungen
- Referate und Protokolle
- Beiträge zur Projektarbeit (es gelten die Vorgaben der Richtlinien zur Leistungsbewertung im Bereich „Beiträge zu Projektarbeiten“)